



DBU-Tagung Umweltbildung: Bildung für Nachhaltigkeit in Zeiten großer Herausforderungen

19. und 20. Januar 2016

Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Titelbild: © Romolo Tavani - Fotolia .com

Tagungsort

DBU Zentrum für Umweltkommunikation gGmbH, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück.

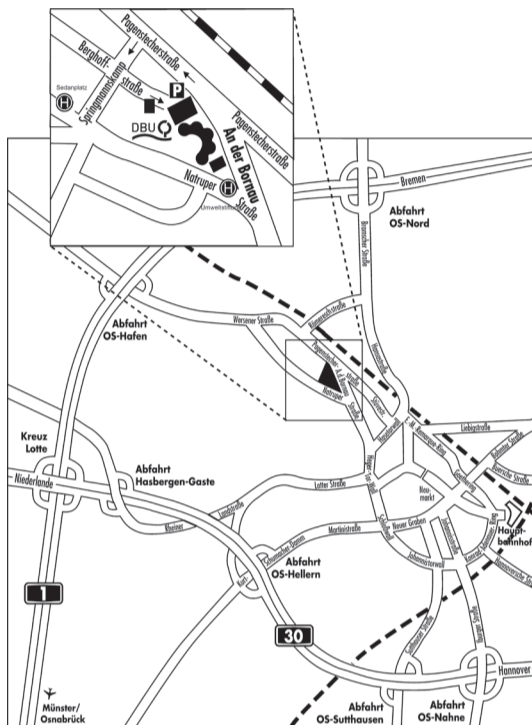
Anreise

- Mit Bahn und Bus: Vom Bussteig 1 am Hauptbahnhof Osnabrück mit Linien 31/32/33, 61/62, oder 81/82 zum Neumarkt Osnabrück. Von Bussteig A2 am Neumarkt Osnabrück mit der Linie 11 alle 10 Minuten zur Haltestelle »Umweltstiftung«. Fahrtzeit insgesamt ca. 20 Minuten. Linie 21 fährt direkt – ohne Umsteigen – vom Hauptbahnhof zur Haltestelle »Sedanplatz«. Von dort zu Fuß über Springmannskamp und Berghoffstraße in ca. 5 Minuten zum DBU Zentrum für Umweltkommunikation.
- Mit dem PKW: Autobahn A 1 – Abfahrt Osnabrück-Hafen. Von den Autobahnen A 30 und A 33 am Kreuz Lotte/Osnabrück auf die Autobahn A 1 (Richtung Bremen). Navigationssystem: »Berghoffstraße 1« (Parkplatz).
- Mit dem Flugzeug: Vom Flughafen Münster-Osnabrück (FMO) fährt stündlich die Buslinie X 150 nach Osnabrück. Fahrtzeit rund 40 Minuten. Fahrplan unter: www.flughafen-fmo.de.



SONDERKONDITIONEN!
Umweltfreundlich Anreisen mit der Deutschen Bahn!

Nähere Informationen unter: www.dbu.de/anreise



Unterkunft

Die Kosten für Anreise und Übernachtung sind von den Teilnehmern selbst zu tragen. Hotelzimmerkontingente (bitte selbst buchen) stehen unter dem Stichwort »DBU-Tagung Umweltbildung« zu folgenden Sonderpreisen zur Verfügung

- **Steigenberger Hotel Remarque**, Natruper-Tor-Wall 1, 49076 Osnabrück, Tel. 0541 | 6096-604
109,- €/EZ + 18,- € Frühstücksbuffet
- **Romantik Hotel Walhalla**, Bierstraße 24, 49074 Osnabrück, Tel. 0541 | 3491-0
89,- €/EZ inkl. Frühstücksbuffet
- **advena Hotel Hohenzollern, (Nähe Bahnhof)**, Theodor-Heuss-Platz 5, 49074 Osnabrück, Tel. 0541 | 33170
85,- €/EZ inkl. Frühstücksbuffet
- **Ibis Styles Hotel**, Blumenhaller Weg 152, 49078 Osnabrück, Tel. 0541 | 4049-0
82,- €/EZ inkl. Frühstücksbuffet
- **Dom-Hotel**, Kleine Domsfreiheit 5, 49074 Osnabrück, Tel. 0541 | 35835-0
75,- €/EZ inkl. Frühstücksbuffet
- **Hotel Westermann**, Koksche Straße 1, 49080 Osnabrück, Tel. 0541 | 981 140
67,- €/EZ inkl. Frühstücksbuffet
- **Hotel Welp**, Natruper Str. 227, 49090 Osnabrück, Tel. 0541 | 91307-0
62,- €/EZ inkl. Frühstücksbuffet

Informationen zu diesen und weiteren Hotels finden Sie im Internet unter: www.osnabruecker-land.de

Faxantwort an 0541 | 9633-990

Anmeldung »DBU-Tagung Umweltbildung«

Kontaktdaten (bitte ausfüllen):

Name
Vorname
Institution/Firma
Straße
PLZ Ort
Telefon
E-Mail

Teilnahme

Herzlich eingeladen sind insbesondere Bildungsakteure aus verschiedenen Bildungsbereichen wie Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), MINT-Bildung (MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) und politische Bildung. Es geht darum, Umweltbildung, BNE, MINT-Umweltbildung und politische Bildung zusammenzudenken, gemeinsam zu diskutieren, Kontakte zu knüpfen und Pläne zu schmieden.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 75,- € (reduzierter Preis für Studierende 60,- € – bitte Kopie der Immatrikulationsbescheinigung vorlegen). Hierin enthalten sind eine steuerfreie Tagungspauschale von 22,- € (bzw. 7,- €) und ein Betrag von 53,- € inklusive 19 % Mehrwertsteuer für Verpflegung und Getränke, der im Namen und auf Rechnung der Firma Food & Event, Osnabrück, eingenommen wird. Zum Abendessen am 19.01.2016 lädt die DBU Sie herzlich ein.

Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist begrenzt. Sie erhalten von uns eine Rechnung als verbindliche Anmeldebestätigung. Der Teilnehmerbeitrag ist nach Erhalt unserer Rechnung vor der Veranstaltung zur Zahlung fällig. Eine Teilbelegung der Veranstaltung führt nicht zu einer Preisreduzierung.

Bitte senden Sie diese Seite als **verbindliche Anmeldung** bis spätestens **12. Januar 2016** zurück an: Johanna Spanier, DBU Zentrum für Umweltkommunikation gGmbH, Fax: 0541 | 9633-990 oder senden Sie eine E-Mail an j.spanier@dbu.de. Unter dieser E-Mail- Adresse stehen wir Ihnen auch gern für Rückfragen zur Verfügung.

Abmeldung: Bei schriftlicher Abmeldung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird der Teilnehmerbeitrag zurückerstattet. Bei kurzfristiger Abmeldung (Datum des Poststempels) muss der Teilnehmerbeitrag in voller Höhe berechnet werden. Der Beitrag ist auch in vollem Umfang fällig, wenn der Teilnehmer ohne Abmeldung nicht zur Veranstaltung erscheint.

Anmeldeschluss: 12. Januar 2016

DBU-Tagung Umweltbildung: Bildung für Nachhaltigkeit in Zeiten großer Herausforderungen

Die Macht des Menschen ist so groß wie nie zuvor: In einem rasanten Tempo lösen wir einen Klimawandel aus und stören die Erdsysteme so stark, dass sich unsere Lebensräume und die der Tiere und Pflanzen grundlegend ändern können. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sprechen daher bereits vom Zeitalter des Menschen – vom »Anthropozän«.

Wenn wir aber die Macht haben, diese Störungen herbeizuführen, verfügen wir Menschen dann nicht auch über den Verstand, die Kompetenzen und über die Kraft gegenzusteuern, den Klimawandel zu bremsen, das Artensterben zu stoppen, die Kreisläufe zu schließen, den Schadstoffeintrag zu begrenzen und Land und Meere so nutzen, dass sich in wenigen Jahrzehnten auch zehn Milliarden Menschen von ihnen werden ernähren können?

19. und 20. Januar 2016

Eine große Transformation für Nachhaltigkeit wird gefordert. Das bedeutet, dass die Menschen einen »sicheren Handlungsraum« innerhalb von »planetaren Leitplanken« nachhaltig gestalten lernen. Dafür sollten wir technische Innovationen mit sozialen Innovationen zusammendenken und Bildungskonzepte entsprechend diskutieren. Damit Nachhaltigkeit gelingt, müssen schließlich möglichst viele Menschen begeistert mitmachen und die globalen Ziele mit ganz konkretem Handeln vor Ort umsetzen.

Welche Anstöße, welche Konzepte, Kompetenzen, gesellschaftliche Debatten und welches Wissen brauchen wir in unserer freiheitlichen Gesellschaft? Welche Bildung brauchen wir in Zeiten großer Herausforderungen?

Programm

Dienstag, 19. Januar 2016

Uhrzeit

- ab
09:30 Begrüßungskaffee
- 10:00 Führung durch die Ausstellung »Zukunftsprojekt Energiewende«, **Martin Schulte**, DBU Zentrum für Umweltkommunikation (ZUK)

Beginn der Veranstaltung
Moderation 1. Tag: **Ulrike Peters**, Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)

Impulse zu großen Nachhaltigkeitsthemen

- 10:30 Begrüßung und Einführung
Neue Strategien für technische und gesellschaftliche Paradigmenwechsel
Dr. Heinrich Bottermann, DBU, Osnabrück
- 11:00 **Planetarische Leitplanken als Kompass für eine zukunftsfähige Entwicklung**
Dr. Inge Paulini, Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen, Berlin
- 11:45 **Willkommen im Anthropozän – Zukunftskonzepte vermitteln**
Prof. Dr. Reinhold Leinfelder, Haus der Zukunft, Berlin
- 12:30 **Bildung und Forschung für eine große Transformation**
Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Wuppertal Institut, Wuppertal
- 13:15 Mittagspause
- 14:15 **Der Beitrag der naturwissenschaftlichen Bildung zu einer nachhaltigen Zukunft**
Prof. Dr. Ilka Parchmann, Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften, Kiel
- 15:00 **Zukunft gestalten in Demokratien**
Thomas Krüger, Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn/Berlin
- 15:45 **Wie wollen wir leben? Methoden und Erkenntnisse der Zukunftsforschung**
Prof. Dr. Gerhard de Haan, Freie Universität Berlin
- 16:30 Kaffeepause
- 17:00 **Podiumsdiskussion »Bildung in Zeiten großer Herausforderungen«**
Moderation: **Dr. Ulrich Witte**, DBU mit Impulsgebern und Plenum:
Prof. Dr. Gerhard de Haan,
Prof. Dr. Reinhold Leinfelder,
Prof. Dr. Ilka Parchmann,
Dr. Inge Paulini
und **Prof. Dr. Uwe Schneidewind**
- 18:30 Abendessen
(bis etwa 22:00 Uhr)
- 20:00 Posterpräsentation

Tagungsleitung: Ulrike Peters

Mittwoch, 20. Januar 2016

Bildung – Transformation – Nachhaltigkeit
Gemeinsam interdisziplinär arbeiten in parallelen Workshops
08:45 Uhr: Beginn

- Lernen und gestalten durch Beteiligung**
Dr. Robin Koerth, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel;
Prof. Dr. Aletta Bonn, Citizen-Science-Kapazitätsentwicklungsprogramm Bürger schaffen Wissen (GEWISS), Leipzig
Katharina Messerer und **Alice Wieland**, Jugendkongress
Workshopleitung: Dr. Alexander Bittner und **Verena Exner**, DBU; **Birte Kahmann**, ZUK
- Kommunikation der Energiewende**
Dr. Maja Göpel, Wuppertal Institut, Berlin;
Martin Grocholl, Bremer Energie-Konsens GmbH;
Krischan Ostenrath, Wissenschaftsladen Bonn
Workshopleitung: Felix Gruber, DBU;
Prof. Dr. Markus Große Ophoff und **Melanie Vogelpohl**, ZUK
- Zukunftskonzepte gemeinsam entwickeln**
Dr. Maria Schnurr, Z_punkt GmbH The Foresight Company, Köln;
Alexandra Hamann, Agentur für Bildungsmedien mint wissen, Berlin;
Eiken Prinz, German Association CLUB OF ROME, Hamburg
Workshopleitung: Ulrike Peters und **Dr. Thomas Pyhel**, DBU; **Martin Schulte**, ZUK
- Aus der Geschichte für die Zukunft lernen**
Prof. Dr. Helga Weisz, Potsdam Institut für Klimafolgenforschung;
Prof. Dr. Peter Röben, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg;
Dr. Volker Zepf, Universität Augsburg
Workshopleitung: Dr. Paul Bellendorf, DBU;
Verena Menz, ZUK

12:00 Mittagspause

13:00 **Vorstellung der Workshopergebnisse**

Interdisziplinär denken – konkret handeln
13:30 Uhr: **Im World-Café kommen konkrete Themen auf den Tisch**

- Herausforderungen für BNE und Umweltbildung**
Gastgeberin: **Annette Diekmann**, Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e. V., Frankfurt
- MINT-Umweltbildung und ihr Beitrag zu den großen Herausforderungen**
Gastgeber: **Prof. Dr. Petra Skiebe-Corrette** und **Dr. Olaf J. Haupt**, LernortLabor – Bundesverband der Schülerlabore e. V., Dänischenhagen
- Jugend erreichen – Politische Bildung für eine nachhaltige Entwicklung**
Gastgeber: **Janis Fifka**, Europäisches Jugendparlament in Deutschland e. V., Berlin;
Maria Ullrich, teamGLOBAL/denk global!, Bonn
- Lernen und Beteiligen mit Citizen Science**
Gastgeberinnen: **Prof. Dr. Aletta Bonn** und **Dr. Anett Richter**, GEWISS, Leipzig
- Antworten der politischen Bildung auf globale Herausforderungen**
Gastgeber: **Prof. Dr. Bernd Overwien**, Universität Kassel
- Selber machen**
Gastgeberin: **Elke Schick**, Make Deutschland, Hannover

15:00 Abschlussgespräch
Ulrike Peters und **Dr. Ulrich Witte**, DBU

15:30 Ende der Veranstaltung